

VELOKONFERENZ SCHWEIZ

JAHRESBERICHT 2025

JAHRESPROGRAMM 2026



JAHRESBERICHT 2025

PROJEKTE, VERANSTALTUNGEN UND KOMMUNIKATION

FACHTAGUNG:

«MISSION POSSIBLE: DER VELO-WEG ZUM ZIEL»

Die Fachtagung 2025 hatte zum Ziel, die an der Fachtagung 2023 vorgestellten Visualisierungen für qualitativ hochwertige Veloinfrastruktur zu konkretisieren und die Umsetzung zu thematisieren. Die verschiedenen Beiträge zeigten den 220 Anwesenden, dass die Transformation einer Stadt wie Paris auf einem starken politischen Willen und mutigen und schnellen Massnahmen beruht. Ein ganzheitlicher und den lokalen Gegebenheiten angepasster Ansatz ist ebenfalls zentral, wie die Beispiele aus Winterthur, Köniz und Zürich verdeutlichten. Auch die Forschung zum Thema Engstellen und das Recht sind wichtige Instrumente, um die Velovielfalt auf die Strasse zu bringen. [Link](#)

INFO-BULLETINS

2025 wurden zwei Info-Bulletins veröffentlicht. Das erste legt den Fokus auf «Das Potenzial des Velos». Anhand der «Doorfietsroutes» in den Niederlanden und Beispielen aus Genf und Luzern werden sichere und durchgängige Verbindungen vorgestellt. Das neu erschienene Handbuch Velobahnen hilft bei der Planung.

Zudem stellt diese Ausgabe die Synergien zwischen Velo- und öffentlichem Verkehr vor – am Beispiel der Niederlande und dem SBB-Projekt «Dein Velo am Bahnhof».

Am Beispiel Zürich zeigt der Artikel über die E-Bike-City eindrücklich, wie eine Umgestaltung der Infrastruktur das Velofahren fördern könnte.

Das zweite Bulletin blickt auf die Fachtagung «Mission possible: Der Velo-Weg zum Ziel» zurück und bietet zahlreiche Inspirati-

onsquellen – sowohl für Teilnehmende als auch für Personen, die nicht dabei sein konnten. [Link](#)

WEBINAR «VON GRUND AUF NEU? DIE NEUE NORM»

Die VSS-Norm SN 640 060 zu den Veloverkehrsanlagen wurde vollständig überarbeitet. Um den Anforderungen des Veloweggesetzes zu entsprechen, soll sie künftig die notwendigen Grundlagen von der Planung bis zum Betrieb kohärenter, direkter, sicherer und attraktiver Veloinfrastrukturen bereitstellen. Dieses Webinar stellte am 30. Juni 2025 auf Zoom 200 Personen den Entwurf der Norm vor und informierte über die Vernehmlassung. [Link](#)

WEBINAR «E-BIKE-CITY: TWO WHEELS AHEAD»

Das Webinar präsentierte das Forschungsprojekt «E-Bike-City» der ETH Zürich. Es zeigt beispielhaft auf, wie Städte den Verkehr auf bestehenden Strassen so umorganisieren können, dass Velo-, Fuss- und öffentlicher Verkehr priorisiert werden – bei gleichzeitigem Erhalt des notwendigen Zugangs mit dem Auto. Wie sich eine ambitionierte Vision in konkrete Planungsinstrumente überführen lässt, wurde den 50 Teilnehmenden am 11. September vorgestellt. [Link](#)

MINI-EXKURSION «DAS KAP DER GUTEN HOFFNUNG?»

Am 3. April 2025 wurden im Rahmen einer Mini-Exkursion die «Velo-Zeitinsel» und der Velo-Bypass in Basel besichtigt. Die beiden innovativen Lösungen ermöglichen eine durchgehende und sichere Veloführung bei Kaphaltstellen. Diese Mini-Exkursion knüpfte an das Webinar vom 29. Oktober 2024 zum selben Thema an.



Das Info-Bulletin 1-2025 zeigt das Potenzial des Velos auf.



Das Info-Bulletin 2-2025 blickt auf die Fachtagung zurück.

21 Personen, darunter auch Vertreter:innen des ASTRA und des BAV, nahmen daran teil. [Link: Mini-Exkursion](#). [Link: Webinar](#).

MINI-EXKURSION «JETZT KOMMEN DIE VELOS ZUM ZUG!»

Auf dieser Mini-Exkursion konnte der neue Velotunnel in Zürich besichtigt werden. Dieser stellt eine neue, sichere Veloverbindung zwischen den Kreisen 4 und 5 der Stadt Zürich dar und dient als Zugang zur neuen Velostation mit 1240 Plätzen am Hauptbahnhof Zürich. Die Exkursion fand am 12. Juni 2025 mit 24 Teilnehmenden, darunter Vertreter:innen des ASTRA und des ARE, statt. [Link](#)

NEWSLETTER

2025 wurden zehn Newsletter in Deutsch und Französisch mit Hinweisen zu Veranstaltungen und Fachliteratur wie auch zu Stellenangeboten versendet. Die Velokonferenz Schweiz erreicht mit den Newslettern ca. 1300 Fachleute und Interessierte.

WEBSEITE

In diesem Jahr stand der normale Betrieb der Webseite im Vordergrund:

- Aufbereiten und Upload von Dokumenten (D und F)
- Laufende Aktualisierungen inkl. Veranstaltungskalender

Zusätzlich wurden die Anmelde-Formulare für Veranstaltungen angepasst und die Datenschutzerklärung aktualisiert.

WISSENSVERMITTLUNG, FACHAUSKÜNFTE

Die Geschäftsstelle erteilt in begrenztem Umfang Auskünfte und gibt Hinweise zu Grundlagen und Beispielen. Für weitergehende Beratungen zu Infrastrukturvorhaben wird auf die Fachstellen der Kantone und Gemeinden sowie private Planungsbüros hingewiesen. Im Jahr 2025 standen folgende Tätigkeiten im Vordergrund:

- Beratung per Telefon und E-Mail in Deutsch und Französisch zu Fragen der Planung von Veloinfrastrukturen, insbesondere zum Veloparkieren (Architekturbüros, Immobilieneigentümer:innen, Raumplaner:innen, Projektentwickler:innen).
- Versand von Handbüchern und weiteren Dokumenten per E-Mail und Post, insbesondere des Handbuchs «Velobahnen», der Praxishilfe «Velowegnetzplanung» sowie des Handbuchs «Veloverkehr in Kreuzungen».
- Auskünfte und Informationen zu weiteren Grundlagen (Normen, Gesetze usw.).

FÜHRUNG, KOORDINATION UND STRATEGISCHE GRUNDLAGEN (MIT DEM ASTRA)

Aufgrund des neuen Veloweggesetzes und dessen Umsetzung war auch 2025 eine umfangreiche inhaltliche und organisatorische Abstimmung von Projekten des ASTRA und der Velokonferenz Schweiz erforderlich. Dies betraf insbesondere die Erarbeitung der Info-Bulletins, die 3. «Nationale Tagung Velofachstellen» des ASTRA, die Roadmap Velo des ASTRA sowie die Teilnahme an Veranstaltungen der «Bundeskoordination Langsamverkehr».

HANDBUCH VELOBAHNEN

Das «Handbuch Velobahnen» wurde 2022-2024 auf Initiative des ASTRA erarbeitet. Eine Arbeitsgruppe aus Vorstandsmitgliedern und der Geschäftsstelle begleitete die Erarbeitung und nahm an mehreren Koordinationssitzungen teil.

Die Geschäftsstelle leistete zudem einen aktiven Beitrag zur Erarbeitung und Finalisierung. Das Handbuch wurde im März 2025 veröffentlicht. [Link](#)

INFRASTRUKTUR DES MONATS

Auf der Website der Roadmap Velo wurde im April 2025 die Rubrik Infrastruktur des Monats eingeführt. Darin werden monatlich grössere oder kleinere Veloinfrastrukturen gezeigt, die die Planungsgrundsätze des Veloweggesetzes vorbildlich umsetzen. Sie sollen der Inspiration und Motivation dienen. Die Velokonferenz Schweiz hat den Auftrag übernommen, dies fortzuführen. Sie sammelt und dokumentiert seit September 2025 monatlich auf Deutsch und Französisch vorbildliche Veloinfrastrukturen aus der ganzen Schweiz. [Link](#)

HANDBUCH SIGNALISATION VELOWEGE

Das ASTRA wird eine Vollzugshilfe in Form eines Handbuchs zum Thema Signalisation von Velowegen (Alltag, Freizeit, inkl. MTB) erarbeiten. Das Handbuch dient als Grundlage für die vorgesehene Revision der Norm SN 640 829a «Signalisation Langsamverkehr». Der Start-Workshop mit Begleitgruppe und Fachgruppe wurde von der Velokonferenz Schweiz organisiert, durchgeführt und ausgewertet. Der Echoraum ist für 2026 geplant. Zudem sind mehrere Vorstandsmitglieder Teil der Begleitgruppe.

PLANUNGSGRUNDSÄTZE UND GEODATEN

Die vom Veloweggesetz vorgeschriebenen und in der Praxishilfe Velowegnetzplanung präzisierten Inhalte weisen auch für die Fachapplikation Langsamverkehr (FA LV) eine besondere Relevanz auf. Deshalb will das ASTRA mit diesem Arbeitspaket sicherstellen, dass die Inhalte der Netzplanung auf für die Kantone geeignete Art und Weise in der Fachapplikation des Geodatenmodells dargestellt werden. 2025 wurden keine Arbeiten in diesem Rahmen geleistet. Das Arbeitspaket lief 2025 aus und wurde bis 30. Juni 2027 verlängert.



Das Handbuch unterstützt die Planung und Umsetzung hochwertiger Veloverbindungen.

3. NATIONALE TAGUNG VELOFACHSTELLEN

Am 20. März 2025 organisierte das ASTRA eine dritte Veranstaltung mit inhaltlicher und organisatorischer Unterstützung von SchweizMobil und der Velokonferenz Schweiz. Dabei wurde auch das gemeinsam vom ASTRA und der Velokonferenz Schweiz herausgegebene Handbuch «Velobahnen» vorgestellt.

FOREN BIKESHARING UND VELOSTATIONEN

Die Velokonferenz Schweiz arbeitete auch 2025 mit dem Forum Bikesharing Schweiz zusammen. Mobilitätsberaterin Valérie Sauter brachte im Auftrag der Velokonferenz ihre Expertise in die Steuergruppe ein, insbesondere für das Programm des Infotreffens in Freiburg sowie für den Inhalt der Infoletter Velostation und Bikesharing. Es wurden zudem Gemeinden und Büros beraten, die sich für Bikesharing-Systeme oder die Planung einer Velostation interessieren. Valérie Sauter stellte am Infotreffen Bikesharing die Ergebnisse einer vergleichenden Analyse von Veloverleihsystemen in 148 europäischen Städten vor, die von Cycling Industries Europe (CIE) durchgeführt wurde. Ausserdem nahm sie an einem Expert:innentreffen teil, das vom Bundesamt für Strassen (ASTRA) und dem Forum Velostationen Schweiz im Rahmen der Überarbeitung des Handbuchs «Veloparkierung» und des Leitfadens «Velostationen» organisiert wurde. Links: [Forum Bikesharing](#) und [Forum Velostationen](#).

STELLUNGNAHME GRUNDNORM VELO

Die Velokonferenz Schweiz hat an der Vernehmlassung der neuen VSS-Norm SN 640 060 «Veloverkehr – Grundlagen und Projek-

tionierung» teilgenommen und begrüsst sie sehr. Die Velokonferenz schlägt einige Ergänzungen und Änderungen vor. [Link](#)

STELLUNGNAHME MOTION SCHILLIGER

Die Velokonferenz Schweiz hat Stellung zur Umsetzung der Motion Schilliger und der geplanten Anpassung der Verordnung genommen. Die Velokonferenz Schweiz fordert, dass die bewährte Regelung beibehalten und die Vollzugskompetenzen der Kantone und Gemeinden bezüglich Temporeduktionen respektiert werden. [Link](#)

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Einige Vorstandsmitglieder halten an diversen (Fach-)Hochschulen Vorlesungen zu Fuss- und Veloverkehr sowie Referate an Veranstaltungen.
- Die Zusammenarbeit mit der Fachhochschule OST wurde intensiviert; die Velokonferenz Schweiz übernahm zusammen mit der VSS das Patronat für den CAS (2025/2026) «Best Practice Veloverkehr».
- Die Velokonferenz Schweiz übernahm zudem das Patronat für den CAS der UNIL «Stratégies de promotion du vélo – Pratiques, aménagements, politiques publiques et mise en œuvre» (2025/2026).
- Die Velokonferenz nahm Stellung zu verschiedenen VSS-Normen.
- Die Velokonferenz Schweiz ist Mitglied von Cyclo, von Pro Velo Schweiz und von Swiss Cycling.



Das Fazit der Fachtagung 2025: Mit Wille, Mut, Ausdauer, Austausch und Zusammenarbeit wird die Umsetzung einer velofreundlichen Schweiz zur «Mission possible». (Foto: VKS)

VELOKONFERENZ INTERN

36. MITGLIEDERVERSAMMLUNG IN USTER

Die Generalversammlung fand am 15. Mai 2025 statt und versammelte 58 Personen. Wir danken der Stadt Uster herzlich für die logistische Unterstützung, die sehr informativen Vorträge sowie die Nachmittagsexkursion, die viele umgesetzte Massnahmen vorstellte. Die während der Mitgliederversammlung gehaltenen Vorträge sind auf unserer Website verfügbar. [Link](#)

MITGLIEDER

Seit der Mitgliederversammlung 2025 konnten drei Neumitglieder aufgenommen werden, zwei Mitglieder sind ausgetreten. Die Velokonferenz Schweiz hat zurzeit insgesamt 141 Mitglieder. Davon sind 25 Kantone, 40 Gemeinden und Regionen, 69 Firmen und Organisationen sowie 7 Ehrenmitglieder. Weil pro Kanton, Gemeinde oder Firma mehrere Personen Mitglied sein können, sind 218 Personen bei der Velokonferenz assoziiert. Zur Erinnerung: alle Mitarbeitenden eines Kantons, einer Gemeinde oder Firma profitieren an Veranstaltungen von vergünstigten Konditionen. Die Mitglieder sind auf der Webseite aufgeführt. [Link](#)

VORSTAND

- Michael Liebi trat die Nachfolge von Kathrin Hager an, die nach 7 Jahren als Präsidentin und 12 Jahren im Vorstand zurücktrat.
- Ina Stenzel ergänzt Cindy Freudenthaler im Vizepräsidium.
- Drei neue Personen konnten für den Vorstand gewonnen werden: Eva Vontobel, Laura Schnoz und Héléne Loewenguth. Nach dem Rücktritt von Fabian Schwab besteht der Vorstand nun aus 10 Mitgliedern.
- Im Jahr 2025 traf sich der Vorstand sechs Mal, davon zweimal per Videokonferenz. Parallel dazu nahmen die Vorstandsmitglieder an Arbeitsgruppen und Kommissionen (einschliesslich Normen) teil, erarbeiteten neue Inhalte, präsentierten diese bei Veranstaltungen, moderierten Webinare und verfassten Stellungnahmen, Konzepte und Berichte.

JAHRESRECHNUNG 2025

- Die Dokumente werden mit den Unterlagen zur Mitgliederversammlung allen Mitgliedern zur Verfügung gestellt.



Kathrin Hager (links) übergibt an der MV 2025 das Präsidium an Michael Liebi (rechts) und wird für ihr langjähriges Engagement herzlich verdankt. (Foto: Christian Ochsner)



Das attraktive Programm der Stadt Uster führte die Teilnehmenden der MV zu Velostrassen, Velozählstellen, Velo-Komfortrouden, einer schmalen Kernfahrbahn und an den See. (Foto: VKS)

BUCHHALTUNG

- Die Geschäftsstelle hat die Buchungen vorgenommen und Thomas Roniger der Treuhand Strasser AG Bern hat den Jahresabschluss kontrolliert. Die Rechnung wurde von Christoph Lippuner und Erik Gorrengourt revidiert.

GESCHÄFTSSTELLE

- 2025 war das Jahr der Veränderung. Nach den ausführlichen Diskussionen im Jahr 2024 über die Neustrukturierung und die neue Zusammensetzung der Geschäftsstelle stand 2025 die Umsetzung an.
- Die Übergabe mit Daniel Sigrist erfolgte bis Ende Juni 2025. Er wurde an der Mitgliederversammlung 2025 herzlich für sein 20-jähriges Engagement verdankt und zum Ehrenmitglied der Velokonferenz ernannt.
- Rebecca Müller übernahm die Leitung der Geschäftsstelle im Juli 2025.

ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ASTRA

- Auch dieses Jahr konnten wir von der intensiven inhaltlichen Zusammenarbeit mit den Kolleg:innen des ASTRA profitieren und auf dessen finanzielle Unterstützung zählen. Vielen Dank!

DIE GREMIEN DER VELOKONFERENZ SCHWEIZ

VORSTAND

- Michael Liebi, Präsident
- Cindy Freudenthaler, Vizepräsidentin
- Ina Stenzel, Vizepräsidentin
- Oliver Dreyer, Kassier
- Laurent Dutheil
- Raphael Knuser
- Helene Loewenguth
- Laura Schnoz
- Lukas Stadtherr
- Eva Vontobel

REVISOREN

- Erik Gorrengourt
- Christoph Lippuner

GESCHÄFTSSTELLE (IM MANDAT)

- Daniel Sigrist, planum biel ag (bis Ende Juni 2025)
- Rebecca Müller, Büro für Mobilität AG



Daniel Sigrist (dritter von links) hatte an der MV nach 20 Jahren seinen letzten offiziellen Auftritt als Geschäftsleiter der Velokonferenz. Herzlichen Dank für dieses erfolgreiche gemeinsame Unterwegssein, lieber Daniel! (Foto: VKS)

JAHRESPROGRAMM 2026

Im Jahr 2026 setzen wir weiterhin auf vielfältige und spannende Inhalte. An der Retraite im März machen wir uns Gedanken zur Strategie, den Themen und der Organisation für die kommenden Jahre. Nachdem uns die letzten Jahre beschäftigt hat, wie gute Velo-Infrastruktur aussehen soll, so ist es nun Zeit für die durchgehende Umsetzung. Die Schaffung attraktiver Bedingungen für den Veloverkehr sollen es möglich machen, dass alle Menschen, die gerne möchten, Velofahren können. Wir freuen uns auf den Austausch und die Zusammenarbeit, um gemeinsam diesem Ziel näher zu kommen.

BEREITS GEPLANTE ANLÄSSE

- Webinar Vision Zero, am 17. März 2026, 12–13.30 Uhr
- Mini-Exkursion in St. Gallen am 8. Juni 2026
- Fachexkursion nach Lausanne am 3. September 2026

WIEDERKEHRENDE PROJEKTE UND AKTIVITÄTEN

- Veröffentlichung von zwei Info-Bulletins
Die erste Ausgabe widmet sich den Infrastrukturen ausserhalb der Städte.
- Organisation von Webinaren
- Organisation von Mini-Exkursionen
- Verwaltung der Webseite
- Versand der Newsletter
- Technische Beratung und Information

- Unterstützung des ASTRA, sowohl inhaltlich als auch organisatorisch, sowie für die Roadmap Velo und die Vollzugshilfe Signalisation Velowege
- Mitwirkung an den Inhalten der 4. Nationalen Tagung Velofachstellen des ASTRA am 24. Februar 2026 in Zusammenarbeit mit SchweizMobil
- Teilnahme an den Foren Bikesharing und Velostationen
- Mitarbeit in verschiedenen Verbänden, darunter Cycla
- Stellungnahmen zu Normen und Richtlinien sowie Teilnahme an Forschungskommissionen, je nach Bedarf
- Zusammenarbeit mit der Hochschule für Technik OST und dem OUVEMA der Universität Lausanne im Zusammenhang mit den CAS-Weiterbildungen

INTERNE AKTIVITÄTEN

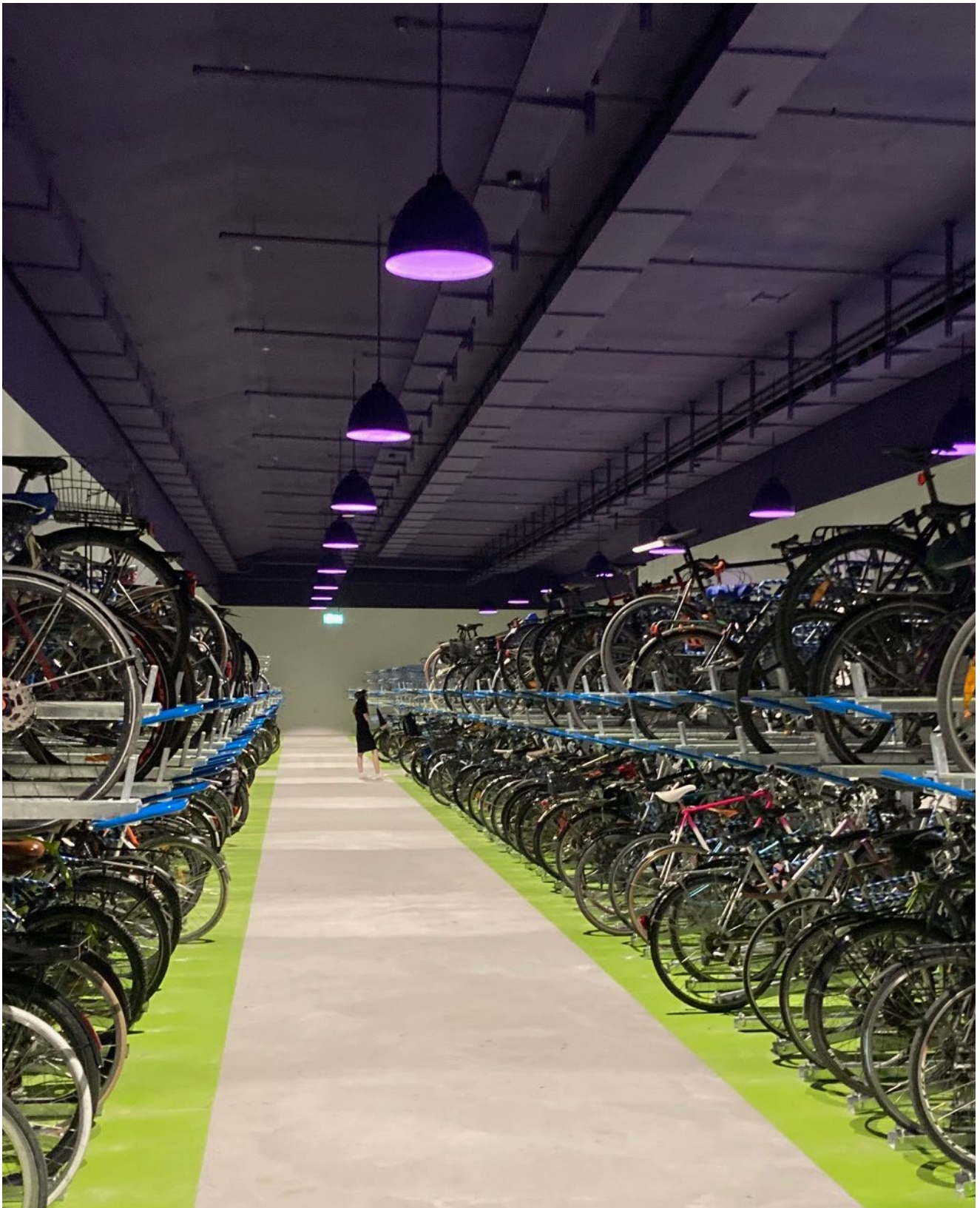
- Organisation der 37. Generalversammlung am 7. Mai 2026 in Köniz (BE)
- Retraite des Vorstands am 20./21. März 2026 in Kappel am Albis
- Vorstandssitzungen: Es sind sieben Sitzungen geplant (22. Januar, 5. März, 30. April, 2. Juli, 26. August, 28. Oktober, 10. Dezember).

BUDGET 2026

- Das Budget wird allen Mitgliedern mit den Dokumenten der Generalversammlung übermittelt.



Die Fachexkursion 2026 führt uns nach Lausanne zu Velostreifen, die hinter parkierten Autos durchführen, Veloboxen und der geplanten Voie verte.
(Fotos: Laurent Kaczor)



Die Mini-Exkursion zum Stadttunnel Zürich führte auch in die neue Velostation, die den Stadttunnel mit der Passage Sihlquai des Hauptbahnhofs verbindet. (Foto: VKS)



VELOKONFERENZ SCHWEIZ
Hirschengraben 2
CH-3011 Bern

Tel +41 77 465 13 87
info@velokonferenz.ch
www.velokonferenz.ch